

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 53. Ratssitzung vom 10. Juni 2015

1027. 2015/52

Weisung vom 04.03.2015:

Sozialdepartement, insieme Zürich Stadt und Bezirk Meilen, Verein für Menschen mit einer Behinderung, Beiträge 2015–2018

Ausstand: Maleica Landolt (GLP)

Antrag des Stadtrats

Dem Verein «insieme Zürich Stadt und Bezirk Meilen» wird für den «Treff» für das Jahr 2015 ein leistungsorientierter Maximalbeitrag von Fr. 66 550.– und für die Jahre 2016–2018 ein jährlicher, leistungsorientierter Maximalbeitrag von Fr. 88 740.– (entsprechend dem Index von 99,8 Punkten des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, Basis Dezember 2010) gewährt.

Referentin zur Vorstellung der Weisung: Katharina Prelicz-Huber (Grüne)

Änderungsantrag 1

Die Mehrheit der SK SD beantragt folgende Änderung zum Antrag des Stadtrats:

Dem Verein «insieme Zürich Stadt und Bezirk Meilen» wird für den «Treff» ~~für das Jahr 2015 ein leistungsorientierter Maximalbeitrag von Fr. 66 550.– und~~ für die Jahre ~~2016 2015–~~2018 ein jährlicher, leistungsorientierter Maximalbeitrag von Fr. 88 740.– (entsprechend dem Index von 99,8 Punkten des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, Basis Dezember 2010) gewährt.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung des Änderungsantrags.

Mehrheit: Katharina Prelicz-Huber (Grüne), Referentin; Ezgi Akyol (AL), Linda Bär (SP) i. V. von Michael Kraft (SP), Anjushka Früh (SP), Pascal Lamprecht (SP), Roger-Paul Speck (SP), Jonas Steiner (SP)
Minderheit: Samuel Balsiger (SVP), Referent; Vizepräsidentin Karin Weyermann (CVP), Markus Baumann (GLP), Roberto Bertozzi (SVP), Andreas Egli (FDP)
Abwesend: Präsidentin Ursula Uttinger (FDP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 62 gegen 57 Stimmen zu.

2 / 3

Änderungsantrag 2, neue Dispositivziffer 2

Die Mehrheit der SK SD beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit der SK SD beantragt die Ergänzung um folgende Dispositivziffer 2 (Der Antrag des Stadtrats wird zu Dispositivziffer 1.):

2. Der Stadtrat kann den Beitrag für das Folgejahr um bis zu 10 % kürzen, sofern die städtische Jahresrechnung des letzten Jahres einen Bilanzfehlbetrag ausweist. Zeigt die städtische Jahresrechnung in zwei aufeinanderfolgenden Jahren einen Bilanzfehlbetrag, kann der Stadtrat den Beitrag für das Folgejahr um bis zu 20 % kürzen.

Mehrheit:	Katharina Prelicz-Huber (Grüne), Referentin; Ezgi Akyol (AL), Linda Bär (SP) i. V. von Michael Kraft (SP), Anjushka Früh (SP), Pascal Lamprecht (SP), Roger-Paul Speck (SP), Jonas Steiner (SP)
Minderheit:	Andreas Egli (FDP), Referent; Vizepräsidentin Karin Weyermann (CVP), Samuel Balsiger (SVP), Roberto Bertozzi (SVP)
Enthaltung:	Markus Baumann (GLP)
Abwesend:	Präsidentin Ursula Uttinger (FDP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 62 gegen 45 Stimmen zu.

Schlussabstimmung über den bereinigten Antrag des Stadtrats

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zum bereinigten Antrag des Stadtrats.

Die Minderheit der SK SD beantragt Ablehnung des bereinigten Antrags des Stadtrats.

Mehrheit:	Katharina Prelicz-Huber (Grüne), Referentin; Ezgi Akyol (AL), Linda Bär (SP) i. V. von Michael Kraft (SP), Anjushka Früh (SP), Pascal Lamprecht (SP), Roger-Paul Speck (SP), Jonas Steiner (SP)
Minderheit:	Samuel Balsiger (SVP), Referent; Roberto Bertozzi (SVP), Andreas Egli (FDP)
Enthaltung:	Vizepräsidentin Karin Weyermann (CVP), Markus Baumann (GLP)
Abwesend:	Präsidentin Ursula Uttinger (FDP)

Abstimmung gemäss Art. Art. 43^{bis} Abs.1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 62 gegen 57 Stimmen zu. Der Antrag scheidet jedoch am Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse und entfällt.

Damit wird über den ursprünglichen Antrag des Stadtrats abgestimmt.

3 / 3

Schlussabstimmung über den ursprünglichen Antrag Stadtrat

Der Rat stimmt dem Antrag des Stadtrats mit 104 gegen 9 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Dem Verein «insieme Zürich Stadt und Bezirk Meilen» wird für den «Treff» für das Jahr 2015 ein leistungsorientierter Maximalbeitrag von Fr. 66 550.– und für die Jahre 2016–2018 ein jährlicher, leistungsorientierter Maximalbeitrag von Fr. 88 740.– (entsprechend dem Index von 99,8 Punkten des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, Basis Dezember 2010) gewährt.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 17. Juni 2015 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 16. Juli 2015)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat